



Motorrad und Oldtimer Tourenkarte
Unterwegs in Ostwestfalen-Lippe
 Von Herford über das Große Moor zum Preußen Museum

Möglicher Ausgangs-/Endpunkt: Herford Länge: 195 km Routenverlauf: im Uhrzeigersinn	
Herford, Herringhausen, Enger, Bünde, Dünne, Dünnerholz, Kniendorf, Blasheim, Lübbecke	37 km
Lübbecke, Stockhausen, Alswede, Vehlage, Kronsporn, Varl, Lampenort, Tielge, Ströhen	39 km
Ströhen, Hespeloh, Steinloh, Gösloh, Bröker, Uchte Lohhof, Warmesen, Schamerloh, Haselhorn, Bruch	36 km
Bruch, Brüggerheide, Petershagen, Tappenu, Kutenhausen, Hahlen, Hartum, Hille, Eickhorst	39 km
Eickhorst, Nettelstedt, Schnathorst, Bergkirchen, Kirchdorf, Dörgen, Ostscheid, Mennighüffen, Löhne, Falkendiek, Hornberghof, Herford	44 km



Route OWL 5 als GPS-Download:
www.adac.de/motorradland-nrw



Die Tour beginnt im Wittekindskreis und führt uns über das Wiehengebirge in den äußersten nördlichen Zipfel Nordrhein-Westfalens. Von hier fahren wir durch das „Große Moor“ am Mindener Wasserstraßenkreuz vorbei in das einstige preußische Staatsbad Bad Oeynhausen. Die Tour endet am Museum für zeitgenössische Kunst in Herford.

Herford

Das Mündungsgebiet der Flüsse Aa und Werre zog die Menschen bereits seit der Jungsteinzeit als Siedlungsplatz an. Sie lagen verkehrstechnisch und strategisch vorteilhaft im Schnittpunkt alter Heer- und Handelsstraßen und gaben der Stadt ihren Namen Herford = Heeresfurt. Mit dem spektakulären Museumsbau MARTa Herford hat die Hansestadt internationale Bekanntheit erreicht.

Enger

Zwischen dem Wiehengebirge im Norden und dem Teutoburger Wald im Süden erstreckt sich die Ferienregion Wittekindsland. Als die „heimliche Hauptstadt“ dieser Region gilt die Stadt Enger. Ein romantischer Stadtkern mit historischen Gebäuden, reizvollen Geschäften und Restaurants machen den Stadtbummel zu einem abwechslungsreichen Erlebnis.

Freizeit Tipp: Mindener Wasserstraßenkreuz

Hier wird der Mittellandkanal, der Rhein und Elbe verbindet, auf einer 341 m langen Trogbücke über die Weser geführt. Noch heute staunen Kapitäne und Schaulustige über die gigantische Baukonstruktion von 1914.

Bünde

Da der Ort einst Zentrum der europäischen Zigarrenindustrie war, nennt man Bünde noch heute die „Zigarrenstadt“. Einzigartige Sehenswürdigkeiten und lohnenswerte Ausflugsziele in der Umgebung machen Bünde besonders reizvoll für Kurzbesuche und erlebnisreiche Wochenenden.

Lübbecke

Der Stadtkern ist geprägt von alten, farbenfroh gestalteten Hausfassaden. Die belebte Fußgängerzone mit ihren reizvoll gestalteten Brunnenanlagen lädt zum Einkaufen und Verweilen ein. Die jährlich stattfindenden Volksfeste wie das bekannte Bierbrunnenfest, der Blasheimer Markt oder der Wurstmarkt sind touristische Anziehungspunkte.

Freizeit Tipp: Mühlenkreis Minden-Lübbecke

Im Mühlenkreis Minden-Lübbecke verbindet die Westfälische Mühlenstraße auf einem 300-km-Rundkurs 43 Wind-, Wasser- und Rossmühlen. In den Sommermonaten sind die Mühlen an vielen Wochenenden geöffnet und bieten selbstgemachte Produkte an. www.muehlenkreis.de

Stockhausen

Am südwestlichen Rand der Ortschaft Stockhausen, einem Ortsteil von der Stadt Lübbecke, liegt das ehemalige Wasserschloss Stockhausen, das auch Burg bzw. Haus Stockhausen genannt wird. Seit einigen Jahren steht die Buranlage unter Denkmalschutz. Das Herrenhaus wird privat genutzt, der Hof kann besichtigt werden.

Vehlage

Vehlage, inmitten Wald und Wiese, ist geprägt durch seine Landwirtschaft. Der Dorfplatz selbst ist das Herz und die Seele des Ortes. Beliebte Ausflugsziele in der näheren Umgebung sind das Naturschutzgebiet, der Badesee (Auesee) und der Mittellandkanal.

 **Biker Tipp: Museumshof Rahden**

Bei dem Museumshof handelt es sich um ein vollständig eingerichtetes Bauerngehöft, welches die bäuerliche Lebensweise des 19. Jahrhunderts darstellt. Neben hausgemachten Speisen bietet der Gasthof „Am Museumshof“ bei schönem Wetter einen herrlichen Biergarten zum Verweilen. www.museumshof-rahden.de

Großes Moor

Heute ist das Große Moor bei Darlaten/Uchte ein Abtorfgebiet. Es wird entwässert, um den Abtransport von Torf zu ermöglichen. In den tieferen Senken erreichte das Moor eine Mächtigkeit von bis zu 6 Metern. Zwischenzeitlich sind ca. 150 Tierarten und ca. 40 Pflanzenarten im Großen Moor nachgewiesen.

Nettelstedt

Die Freilichtbühne Nettelstedt ist die größte Naturbühne am Rande des Wiehengebirges, die im Stadtgebiet Lübbecke liegt. Sie wurde im Jahr 1923 von Karl Meyer-Spelbrink gegründet und ist eines der ältesten Amateur-Freilichttheater Deutschlands.

Motorradfreundliche Hotel- und Gastronomiebetriebe

Um zuverlässige Unterkünfte und Restaurants empfehlen zu können, führen wir gemeinsam mit dem Hotel- und Gaststättenverband in Nordrhein-Westfalen DEHOGA NRW e.V. laufend die Zertifizierung „Motorradfreundliche Hotel- und Gastronomiebetriebe“ durch. Dieses Qualitätssiegel garantiert Motorradfahrern: Hier bin ich willkommen! Eine Übersicht mit Informationen und Angeboten speziell für Biker finden Sie auch unter: www.adac.de/motorradland-nrw

Bad Oeynhausen

Zwischen dem Teutoburger Wald und den sanften Hügeln des Weserberglandes liegt Bad Oeynhausen. Die Entdeckung salzhaltiger Quellen läutete Mitte des 19. Jahrhunderts den Aufschwung zu einem der bekanntesten Kurorte in Deutschland ein. Der Kurpark wurde zwischen 1851 und 1853 nach Plänen von Peter Josef Lenné, dem bedeutendsten Gartenbaumeister seiner Zeit, als Landschaftspark angelegt.

Freizeit Tipp: Der Potts-Park in Dützen

Der Potts-Park, am Nordhang des Wiehengebirges gelegen, ist nicht nur ein Freizeitpark mit etlichen Fahrgeschäften und Attraktionen für Jung und Alt, sondern beherbergt neben dem Museum „Terra phänomenalis“; dort kann man die Faszination der Naturwissenschaft erlernen und begreifen, auch das Knopf- und Bauernstuben-Museum.

Löhne

Mitten im Ravensberger Hügelland, am Fluss Werre, liegt Löhne. Sehenswert ist die Ulenburger Allee, die mit ihrem alten Baumbestand zu den schönsten Alleen in Deutschland zählt. Am Ende der Allee steht das Wasserschloss Ulenburg, gebaut im 16. Jahrhundert, ein hervorragendes Beispiel der Weserrenaissance mit einer wunderschönen Parkanlage.

Impressum: ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V., Eckendorfer Str. 36, 33609 Bielefeld; alle Angaben Stand September 2015
© GeoGraphic Media GmbH, München
Bildnachweis: Titel: ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V., Bilder o.v.l.n.r.: Touristikabteilung ADAC OWL; Touristikabteilung ADAC OWL; shutterstock;
Das Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Inhalte wurden nach bestem Wissen recherchiert. Der Verlag kann jedoch für die absolute Richtigkeit aller Informationen keine Gewähr leisten. Der Verlag ist für Hinweise und Anregungen jederzeit dankbar.